

Wahlprogramm 2006 bis 2011



SPD

Gemeinsam Zukunft gestalten



- Betreuung von Grundschulern
- Kulturzentrum im Schlosshof
- Abriss der alten Mädchenschule
- Sport -und Kulturhalle
- STOP den Rasern
- Schutz unseres Trinkwassers
- Lebensraum für Natur
- Gewerbegebiet für mehr Arbeitsplätze
- Baugebiet Schießhütte II
- Seniorenbeirat

Die familienfreundliche Gemeinde für Generationen

Die Bedürfnisse und Ansprüche von Menschen aller Generationen müssen bei der Gestaltung der Kommune und ihrer Infrastruktur berücksichtigt werden. In Ober-Mörlen bauen junge Familien eine eigene Existenz und ihren Lebensmittelpunkt auf und Familien aus anderen Regionen ziehen zu.

Die drei Kindertagesstätten (kommunale und katholische in Ober-Mörlen und evangelische in Langenhain-Ziegenberg) und das Spatzennest sind wegen sinkender Geburtenzahlen zur Zeit in einer schwierigen Situation.

● Deshalb will die SPD ein Gesamtkonzept erstellen, das den Bedürfnissen von Kindern und Eltern gerecht wird.

● Wir wollen die bisher von uns durchgesetzten Projekte für unsere Jugend weiter unterstützen.

*Betreuung der
Grundschüler*



Ortsgestaltung und Verkehr

Zur Entwicklung unserer Gemeinde hat die SPD die Beteiligung an dem Programm "einfache Stadterneuerung" durchgesetzt. Einiges wurde bereits realisiert, anderes werden wir weiter verfolgen:

- Die SPD Ober-Mörlen will das Schlossareal im Zuge der begonnenen Neugestaltung zu einem kulturellen Zentrum der Gemeinde für Jung und Alt entwickeln



*Neuer
Dorfmittelpunkt
statt alter
Mädchenschule!*

- Wir wollen einen lebendigen Dorfmittelpunkt entwickeln und nicht länger die abbruchreife alte Mädchenschule pflegen.
- Der Bauhof muss aus dem Ortskern ausgelagert werden.
- Ausreichendem Raum für Sport und Kultur in Ober-Mörlen. Deshalb entweder Neubau oder Umbau der Usatalhalle zur Kulturhalle mit Anbau einer Sporthalle.

- Der Ausbau der Straße "Am Pfahlgraben" in Langenhain muss auch endlich realisiert werden. Dabei sind die Bedürfnisse der Anwohner und der Verkehrsteilnehmer zu berücksichtigen.



- Wir befürworten die Entwicklung eines Gewerbegebiets zwischen Gartenstraße und Autobahn. Damit kann die innerörtliche LKW-Verkehrsbelastung reduziert werden.

- Wir wollen das Projekt "Baugebiet Schießhütte II" umsetzen, um so Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit zum Bau eines Eigenheims in Ober-Mörlen zu geben.



STOP den Rasern !!

- Die Verkehrsberuhigung der B275 durch Kreisell am Maiberg, Usinger / Hasselhecker Str. und Kapelle sowie Überquerunginseln auf der Usinger Straße bleibt unser vorrangiges Anliegen.

- So schön könnte unser Dorf aussehen!
- Unsere alte Pfarrkirche würde wieder in den Mittelpunkt rücken!
- Initiativen für private Haussanierungen könnten geweckt werden!
- Unser alter Ortskern würde erheblich aufgewertet!
- Die Lösung wäre weitaus billiger, als der Erhalt der alten Mädchenschule, die eine aufwendige Renovierung nicht mehr lohnt!

- Der Platz könnte zum Be- und Entladen befahren werden.
- Raum für Parkplätze gibt es vor dem Platz an der B275 und an den Seiten.



Umweltschutz und -gestaltung

Nachhaltigkeit ist ein Begriff, der im Blick auf das Handeln der Gesellschaft, der Wirtschaft und des einzelnen Menschen eine immer größere Rolle spielen muss. Nachhaltiges Handeln und Wirtschaften bewahrt die natürlichen Ressourcen und eine lebenswerte Umwelt.



Zur Schonung unseres wichtigsten Lebensmittels Trinkwassers wollen wir

- die "Entsorgung" von Regenwasser über die Kanalisation verringern,
- die getrennte Ableitung von Schmutzwasser und Regenwasser in den nächsten Jahren ermöglichen,
- das Oberflächenwasser wieder der Usa und nicht dem Abwasserkanal zuführen
- den Bau von Zisternen fördern, um den Trinkwasserverbrauch z.B. für Gartenbewässerung und Toilettenspülung zu senken



Die Umsetzung der zukunftsweisenden Projektliste der Naturschutzgruppen werden wir auch weiterhin unterstützen.

- Eine wichtige Maßnahme zum Schutz wild lebender Tiere in unserer Agrarlandschaft ist der Ausbau und die Vernetzung von Feldholzinseln.
- Die Anlage von Streuobstwiesen muß fortgesetzt werden.



Seniorenbeirat für Ober-Mörlen!

Ältere Menschen spielen eine immer größere Rolle,
auch in unserer Gemeinde. Wir wollen einen Seniorenbeirat, der die

- Interessen älterer Menschen in unserer Gemeinde vertritt, die Angebote koordiniert und ausbaut.
Wissen, Erfahrung und Engagement der älteren Bürger ist
- wichtiger denn je für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde.